



Pädagogische Elternbegleitung

Typisch Papa! Typisch Mama! Vorschläge für kreative Feier-Tage in zwei Elternhäusern

Dein Kind braucht keine Windel mehr?

Ein echter Grund zum Feiern! Natürlich ganz im Privaten, denn das geht wirklich niemand anderen etwas an. Ein Basteltag mit Klopapierrollen und Heißkleberpistole macht Kindern Spaß und am Ende stoßt Ihr mit Apfelsaft aus einem echten Weinglas auf windelfreie Tage an oder es gibt eine Einladung zu den ersten Pommes mit Mayo!

Dein Kind kommt in den Kindergarten?

Beim nächsten Umgangstag bringt Dein Kind seine Flohmarkt-Sammlung an Spieltieren mit. Was für eine Überraschung, wenn Du es ergänzt mit ein paar Tierkindern, ihr einen Tierkindergarten aufbaut und den Kindergartenalltag nachspielt! Du erhältst die Tierkinder-Figuren gebraucht auf Ebay zum Beispiel vom Hersteller Schleich.

Auch ohne Sorgerecht hast Du Anspruch auf Einblick in die Entwicklungsberichte des Kindergartens. Es gibt so vieles, worin Dein Kind bereits vor Schuleintritt ein kleiner Meister ist! Schwimmen, Teilen, Zählen, Entschuldigen, Radfahren, Basteln, Pfannkuchen, Tauchen... Nutze es für eine Komplimente-Kette, die jeweils um eine Glitzerperle erweitert wird.

Dein Kind hat Schwimmen gelernt und nun schon die Seepferdchen-Urkunde bekommen?

Selbst, wenn es am Umgangsort kein Schwimmbad gibt, kann mit Wechselgarderobe im Gepäck am Springbrunnen oder auf dem Spielplatz mit Wasserspielzeug ausgelassen gefeiert werden! Und Du hast natürlich längst schon vor der morgendlichen Übergabe mit Kreide einen Pfad kleiner Fische auf den Gehweg gemalt, der später den Weg bis zu einer Eisdielen markiert...

Dein Kind kann jetzt Fahrrad fahren?

Kinder lieben regenfeste Glitzer-Girlanden aus dem Party-Deko-Laden für den Lenker! Und vielleicht findet sich bei Deinem Gastgeber sogar Platz für ein gebrauchtes zweites Kinderfahrrad für die nächsten Umgangstage, damit es mit Gummistiefeln auch durch die Pfützen saust?

Dein Kind übernachtet zum ersten Mal bei Dir?

Das Gute-Nacht-Fläschchen mit dem gewohnten Schlaftrunk gibt es natürlich wie gewohnt ... Und wie wäre es vorher mit einer Schaumparty mit Badefarben aus dem Drogeriemarkt? Vielleicht wartet auf dem Kopfkissen als Geschenk verpackt auch ein neues Buch oder ein Puppenschlafsack für den Teddy? Am nächsten Morgen gibt es dann zur Feier des Tages ein echtes Räuberfrühstück: Mit Euren Bettdecken über den Tisch gelegt, verwandelt sich dieser ruckzuck in eine Räuberhöhle und das Frühstück gibt es heute natürlich flüsternd in Eurem Räuberversteck unter dem Tisch...

Dein Kind hat eine Zahnlücke?

Die Zahnfee kommt inzwischen zu vielen Kindern und bringt eine Überraschung, wenn Kinder am Abend einen ausgefallenen Milchzahn unter ihr Kopfkissen legen. Im Elternhaus bei Dir kann es zusätzlich einen Zahnzauberer geben, der jeden sichtbaren neuen Folgezahn mit einer Überraschung begrüßt. Eine elektrische Kinderzahnbürste auch im Elternhaus bei Dir, das ultimative Lieblingsessen, ein ganzer Kasten vom Kinder-Lieblingsgetränk, Formen zum Selbermachen von Saft-Eis, selbstgemachtes Popcorn zu einem Kinderfilm auf dem Kuschelsofa...jeder neue Zahn wird mit einem kleinen Event-Essen und anschließendem Zähneputzen gefeiert!

Dein Kind hat Geburtstag?

Geburtstagskinder werden natürlich am Liebsten schon am Bett mit Kerzenschein und kleinem Ständchen geweckt. Und was, wenn Du den Kindergeburtstag ohne Geburtstagskind feiern musst? Auch das gehört nämlich zur Realität für anreisende Eltern. Und trotzdem kann mit frischen

Blumen und einer Kerze am Frühstückstisch gefeiert werden, wenn Du Dein Kind dann mit Deiner Rätselfrage anrufst: „*Ich feiere heute auch! Weißt Du auch schon was, Lotti? - Weil ich vor fünf Jahren Dein Papa geworden bin!*“

Dein Geburtstagsgeschenk wirst Du persönlich überreichen, wenn Ihr Euch wiederseht. Aber einen Luftballon (zum Aufpusten in Eurer Facetime-Zeit), in dem ein kleiner Glückwunschbrief oder eine Überraschung von Dir versteckt ist, hast Du längst per Post auf den Weg gebracht. Und natürlich lädst Du für den nächsten Umgangstermin zum Puppengeburtstag auf den Spielplatz ein. Samt Topfschlagen und Versteckspielen findest Du in diesem Elternbrief weitere Anregungen für einen Flower-Power-Brunch von Teddy & Co.

Dein Kind kommt in die Schule?

Wenn Du zur Einschulung kommst, lass den anderen Elternteil und auch Dein Kind zuvor wissen! Wenn der Einschulungstag nicht zugleich ein geregelter "Umgangstag" ist, wird die gemeinsame Gestaltung des weiteren Tages danach nur möglich sein, wenn der andere Elternteil zustimmt. Klar kannst Du es ansonsten machen wie ein Vater, der auf dem Schulweg für sein Kind in der ersten Schulwoche ein riesiges Plakat bei einer Firma für Außenwerbung mit einem anonymisierten Glückwunsch in Auftrag gegeben hatte: "Cool! Du bist jetzt ein Schulkind! Dein Papa Daniel".

Kann man machen. Muss aber nicht sein. Ein zweiter Füller mit bunten Tintenpatronen wird Kinder genauso überraschen und sorgt noch dazu dafür, dass es künftig immer mal wieder Patronen-Nachschub von Dir gibt. Natürlich hast Du auch an den Teddy gedacht, der nun eine kleine Schultüte oder Schulranzen trägt, in dem ein Schlüsselanhänger mit je einem Foto von Papa und Mama liegt oder es einen der Glitzerstift gibt, die Kinder ganz besonders lieben.

Bewährt hat sich, nach der Einschulungsfeier noch für eine zeitlich begrenzte Zeit zusammen zu sein. Am besten an einem neutralen Ort. Wie wäre es, in Absprache mit dem anderen Elternteil auf dem Schulhof unkompliziert einen Korb mit einfachen Sektgläsern (natürlich auch für Dein Schulkind) samt Saft und Wunderkerzen anzubieten, bevor Du wieder abreist?

Ob Du als Gast beim großen Fest Deines Kindes dabei bist oder nicht – als Wegbegleiter gehörst Du in jedem Fall dazu. Wie wäre es, anlässlich der Einschulung mit einem kleinen Anschreiben wie diesem Deine Präsenz zeigen:

„Sehr geehrter Herr Brinkmann, ich freue mich, dass Sie meine Tochter Luise Körper in den kommenden Jahren als Klassenlehrer begleiten und wünsche Ihnen für den Start mit der neuen Klasse alles Gute. Beiliegend finden Sie ein Foto von Luise und mir. Luisas Mutter und ich erziehen unsere Tochter getrennt. Der jeweils ersten Schulwoche im Monat geht für Luise ein Papa-Wochenende voraus. An diesen Tagen Sorge ich dafür, dass die schulischen

Dinge erledigt werden können. Ausgewählte Schulbücher werde ich also doppelt besorgen. Das Sorgerecht liegt bei der Mutter und mir gemeinsam. Wir werden also alle wesentlichen schulischen Dinge mit Blick auf Luise in gemeinsamer Abstimmung entscheiden. Bitte senden Sie allgemeine Elternbriefe und Zeugnisse auch digital an mich. Ich setze mich für eine kooperative Elternschaft ein und bin dankbar, wenn Sie Elterngespräche per Telefonkonferenzschaltung anbieten können. Sollte sich das Sorgerecht einmal nur auf einen Elternteil von uns beschränken, sieht der Gesetzgeber vor, dass mir dann die Entwicklungsberichte und Zeugnisse zur Kenntnis zugeleitet werden. Meine Mailadresse füge ich hier bei. Mit freundlichen Grüßen und auf eine gute Zusammenarbeit."

Dein Kind hat Lesen gelernt?

Überrasche es zusammen mit den Großeltern mit dem Abo einer eigenen Kinderzeitung. So wird Dein Kind mit jeder Ausgabe daran erinnert, dass Du seine Neugier und Wissbegierde schätzt. Und auch ein Foto vom letzten Papa-Tag mit einer kurzen Liebeserklärung in Druckbuchstaben wird unter dem Stundenplan im Federmäppchen ein geheimer Schatz für Schultage sein.

Dein Kind fährt mir Dir in den Urlaub?

Natürlich könnt Ihr schon am Bahnsteig in der Jackentasche verstecktes Konfetti über Euch regnen lassen! Unvergessliches Urlaubsritual wird genauso sein, wenn Du am Urlaubstag einen besonderen Ort auswählst, an dem Dein Kind mit Dir an jedem Urlaubsort den Sonnenaufgang erlebt und den letzten Abend bei einem vertrauten Nachtspaziergang unter dem Sternenhimmel abschließt.

Und eines Tages schließlich ist Dein Kind schon wahlberechtigt?

Längst liegt das liebste Buch Deines Kindes aus alten Kindertagen bereit, was Du irgendwann für diesen Tag einfach nochmal bestellt hattest. Und vielleicht liegt darin ja anlässlich dieses Lebensabschnittes zum Wahlmündigkeit eine Einladung zu einer längst geplanten gemeinsamen Reise in die Bundeshauptstadt, weil Dein Kind nun auch in der großen Politik gefragt ist.

Sorge gut für Dich. Du bist es wert.

Und Dein Kind braucht einen gestärkten Papa und eine gestärkte Mama.

Dein Team von *Die Familienhandwerker*